

[17090] Ich suche zum baldigen Antritt einen in jeder Beziehung tüchtigen jüngeren Gehilfen mit Sprachkenntnissen. Gut empfohlene Herren, denen an dauerndem Engagement gelegen, wollen sich mit Gehaltsansprüchen und Beifügung von Zeugnissen u. Photographie melden.
Baden-Baden. **Friedr. Spies.**

[17094] Für eine westfälische Verlagsbandlg. nebst täglicher Zeitung wird ein mit dem Inseratenwesen vollständig vertrauter, selbständig arbeitender kath. Gehilfe mit schöner Handschrift gesucht, der auch im Korrekturlesen, Korrespondenz und schriftl. Inseraten-Acquisition erfahren sein muss und über bisherige erfolgreiche Thätigkeit gute Zeugnisse aufweisen kann.

Ferner für die Verlagsauslieferung ein jüngerer kath. Herr, der eine gute buchhändlerische Schule durchgemacht hat u. an flottes, sicheres Arbeiten gewöhnt ist. Saubere Handschrift unerlässlich.

Beide Stellen sind dauernd u. gut bezahlt. Gef. Angebote unter Nr. T. N. B. # 661 durch Herrn **F. Volckmar** in Leipzig.

[16578] Lebensstellung bietet sich durchaus tücht. u. gew. Sortimentler, der selbständig disponieren kann, in meiner Filiale. Nur Herren, die Kautions stellen, resp. später Teilhaber werden wollen, finden Berücksichtigung.
F. Ramann in Michelstadt i/O.

[17096] Eine Buch- u. Papierhandlg. sucht zum bald. Antritt einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen, der gewandter Verkäufer sein muß. Gef. Angebote, denen Zeugnisabschr., Gehaltsanspr. bei freier Station u. Photographie beizufügen sind, bef. man unt. A. K. # 17096 an die Geschäftsstelle d. B.-V. zu richten.

[16937] Wegen Erkrankung des bisherigen Inhabers der Stelle suche ich zu möglichst baldigem Eintritt einen jüngeren Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen. Einige Bekanntschaft mit dem modernen Antiquariat erwünscht, Sprachkenntnisse unerlässlich. Nur gut empfohlene Herren, denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen sich unter Beilegung der Zeugnisse melden.
Zürich (Schweiz). **J. Meier-Merhart.**

[16815] Zu sofortigem Antritt junger Gehilfe gesucht, der im Schreibmaterialienfache bewandert und sich zum zeitweiligen Besuche auswärtiger Kundschaft eignet. Kann soeben die Lehre verlassen haben.
Bayreuth. **Rud. Bechtold, Buchh.**

[17034] Ein junger Mann mit guter Schulbildung, Berechtig. z. Einjähr.-Zw.-Dienst, kann in meiner Buchhandlung unter günstigen Bedingungen sofort oder später als Lehrling eintreten. Gründliche Ausbildung wird geboten.
Ed. Anton in Halle a. d. S.

[15478] Unter günstigen Bedingungen kann sofort oder baldigst ein junger Mann mit guter Schulbildung bei mir als Lehrling eintreten.
H. Th. Bölder's Antiquariat in Frankfurt a. M., Römerberg 3.

[1403] Für unsere Buch-, Kunst- u. Musikalien-Handlung suchen wir zu Ostern einen Lehrling, evangelisch, mit guter Schulbildung. Wohnung und Kost event. im Hause des Prinzipals. Gef. Anfragen baldigst erbeten.
Hildesheim.
Gerstenberg'sche Buchhandlung Gebr. Gerstenberg.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

[16764] J. Buchh., 20 J. alt, d. in d. Journ.-Exped. u. im Besatzirkel erfahren ist, sowie auch Kenntn. d. Papier- u. Schreibw.-Branche besitzt, sucht, gest. auf gute Empf., z. weit. Ausbildg. für 1. Mai oder spät. Stellung am liebsten im Verlag, wenn auch für den Anf. geg. mäß. Gehalt. Gef. Angeb. unter F. K. # 16764 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[16882] Zum 1. Juli d. J. oder später suche ich Stellung für einen mir bekannten Herrn. Betr. war nach erfolgreicher Thätigkeit in deutschen Geschäften ca. 10 Jahre lang Leiter grosser Buchhandlungen und Buchdruckereien in Paris und Buenos-Aires. Er beherrscht das Französische und Spanische völlig, das Englische und Italienische annähernd, verfügt über einen grossen Schatz praktischer Erfahrungen und reflektiert auf eine Thätigkeit, welche eine volle Entfaltung u. Nutzbarmachung seiner Kenntnisse und vielseitigen Bildung gestattet. Als tüchtiger Musiker (theoretisch und praktisch) würde er sich zum Leiter eines grossen Musikaliengeschäftes in hervorragender Weise eignen. Kapitalbeteiligung erwünscht.

Weitere Auskunft erteile ich gern. Leipzig, 2 Lindenstr.
GEORG H. WIGAND'S VERLAG.

[16921] Ein junger strebsamer Buchhändler aus guter Familie sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine passende Stellung. Gef. Angebote u. G. C. Stuttgart, poste restante.

[16997] Lebensstellg. — E. Geh. sucht z. 1. Mai d. J. dauernde Stellg. in e. Verlagsgesch. Ders. ist beider Spr. mächtig, hat gründl. Kenntnisse vom Sortiment u. Verlag u. ist auch im Druckereiwesen erfahren.

Gef. Angebote unter Nr. 16997 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[17098] Gel. Sort. m. g. Schulb., 15 J. b. Fach, 7 J. Leiter e. gr. Buch- u. Kunsth., vertr. m. sämtl. Arb., im Bes. gebieg. Litteraturf. gem. im Verk. m. d. Publ., fleiß. u. energ. sucht pass. Anst. im Sort. od. Verl. Angeb. u. # 17098 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[16719] Tücht. Sort., 13 J. b. Fach, sucht Stellg. im Sort., ev. verb. m. Antiquariat, in e. Univ.-Stadt Deutschl. od. i. Auslande. Selbiger war u. a. in München — Genf — Wien etc. in mehrjähriger Stellung u. empf. ihn beste Zeugnisse.

Sprachkenntnisse französisch u. engl. vorhanden. Eintritt n. Wunsch. Gef. Angeb. u. # 16719 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[17097] Ein j. Mann mit Einj.-Zeugn., seit 5 Jahren im Buchh. thätig, sucht dauernd Beschäftigg. in e. größ. Verlag, vorläufig gegen geringe Vergütung, ev. auf Probe. Zu näherer Auskunft ist der jetzige Chef bereit. Gef. Angebote unter A. B. # 17097 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[17004] Für einen jungen strebsamen Gehilfen, der bei uns thätig ist, suche ich zum 1. Mai oder später anderweitige Stellung im Verlage Berlins oder and. Großstadt.
Berlin W. 30, Barbarossastr. 5.

Robert Jacoby, Hofbuchhändler, Direktor des Kritik-Verlages.

[16720] J. M. m. Sprchtn. f. Volkst. i. d. Schweiz. Antr. ca 1. Mai. Ang. a. d. G. d. B.-V. u. # 16720.

Vermischte Anzeigen.

[14743] **Inserate** für das **Maiheft** der

Deutschen Rundschau, welches Ende April zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. April. =
Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Insertionsorgan ersten Ranges für alle litterarischen Erscheinungen bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Insertionspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 M , $\frac{1}{2}$ Seite 34 M , $\frac{3}{4}$ Seite 50 M , 1 Seite 70 M , 2 Seiten 120 M , 4 Seiten 150 M , 8 Seiten 250 M , 16 Seiten 400 M netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 S pro 3 gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, welche am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 S pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Insertionsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Lützowstraße 7.
Gebrüder Paetel.

[15521] **Ankündigungen** litterarischer und artistischer **Novitäten**

finden beste Erfolge durch die

Beilage zur Allgem. Zeitung, hrsg. von Dr. **Alfred Dove.**

Dieses einzigartige litterarische Tageblatt erfreut sich bei Litteraturfreunden aller Länder eingehendster Beachtung, eignet sich deshalb vorzüglich für Bücher- u. Anzeigen.

Insertionspreis 25 S für die kleinst. Zeile, mit 10% Rabatt. Bei größerem Jahresumsatz gewähren wir weitgehende Rabatterhöhung.

Verlag der Allgem. Zeitg., München, Gesellschaft m. beschr. Dastg.

[15215] **Lagerreste,** sowohl von Sortiment, Antiquariat und Verlag, wie von Musikalien und Bildern, kauft zu angemessenen Preisen per Cassa

S. Glogau in Hamburg, 25 Gr. Burstah.

[13700] **Unverlangt!**

Sämtliche Neuerscheinungen der medizinischen Litteratur, hauptsächlich auf dem Gebiete der **Psychiatrie**, erbitte in 1 Expl. à cond. Von Werken, die nur fest resp. bar abgegeben werden, ist direkte Benachrichtigung erwünscht.

Neu-Stuppin. **Paul Howe.**